



# Spritzgießtechnik über die Grenzen hinaus

Termin: 27. November 2014

Ort: Ringhotel Schloss Schkopau,  
Hallesche Str. 3, 06258 Schkopau  
[www.schlosshotel-schkopau.de](http://www.schlosshotel-schkopau.de)

## Die Veranstaltung

Schnell, umfassend und kompetent sollen sich Mitarbeiter von Kunststoff-Unternehmen über wichtige Messen des Jahres informieren können und dabei zugleich die Möglichkeit haben, die erhaltenen Informationen umfassend zu diskutieren und nachzufragen. Das leistet das neue Veranstaltungsformat „POLYKUM Messenachlese“ des POLYKUM e. V..

Die „POLYKUM Messenachlese 2014“ widmet sich den Schwerpunkten „Spritzgießtechnik“, „Freiformsysteme“ und „Werkstoffe“. Experten geben Ihnen zu jedem Schwerpunkt zunächst einen Überblick über die wesentlichen Innovationen und Trends („Übersichtsvorträge“), anschließend werden technische Details in größerer Tiefe dargeboten („Spezialvorträge“).

## Die Vorträge

Im Schwerpunkt „Spritzgießtechnik“ setzt sich Herr Dr. Wobbe in seinem Übersichtsvortrag mit dem globalen Spritzgießanlagenbau und dem Vergleich Asien-Europa auseinander. Dabei bezieht er sich vor allem auf die ChinaPlast in Shanghai und die Fakuma in Friedrichshafen. Anschließend berichtet Herr Dr. Bürkle über den Trend zu Systemlösungen und zeigt, wie die Spritzgieß-Peripherie von Innovationen bestimmt wird.

Herr Lindemann, Fa. GK Concept, widmet sich in seinem Spezialvortrag dem Formenbau und geht insbesondere auf die Herstellung von Hohlprofilen durch variotherme Verarbeitung von Gewebeschläuchen, von Strukturbauteilen mit Organoblechen für den Fahrzeugbau, auf das Hinterspritzen und weitere Themen ein.

Frau Schmidbauer, Fa. KraussMaffei Automation, präsentiert in ihrem Beitrag Automationslösungen aus der Praxis im modularen und engineereten Bereich. Sie zeigt Möglichkeiten einer komfortablen Anlagensteuerung mit wechselseitiger Bedienung

von Spritzgießmaschine und Automation auf und stellt elegante Lösungen für Mechanik und Steuerung für Probleme mit Mehrfach-Kinematik in der Produktion vor.

Herr Prof. Koch, TU Ilmenau, widmet seinen Beitrag der Verfahrenskombination „Spritzgieß-Direktverarbeitung“, er stellt den aktuellen technischen Stand und neueste Entwicklungen vor.

Herr Peters, Fa. gwk, stellt in seinem Vortrag zur Temperier-technik dynamische und variotherme Temperierverfahren vor. Er geht auf die Wärmeübertragung im Spritzgießwerkzeug und den Einfluss der Werkzeugwandtemperatur auf das Formteil ein.

Im Schwerpunkt „Freiformsysteme“ gibt Herr Glatz, HS Merseburg, einen Überblick über die Anlagen- und Materialtrends im Rapid Prototyping. Dabei bezieht er sich vor allem auf die Euro-mold 2013, die HMI Hannover 2014, die Rapid.Tech Erfurt 2014 sowie die FabCon 3.D Erfurt 2014.

Herr Schwalm vom SKZ widmet sich in seinem Vortrag der additiven Serienfertigung. Er vergleicht unterschiedliche Technologien,

geht dabei auf konstruktive Aspekte ein und stellt die Kosten in Bezug auf Materialanforderungen und Stückzahlen gegenüber.

Im Schwerpunkt „Werkstoffe“ gibt Herr Putsch, Fa. Putsch, einen Überblick über für Spritzgießer relevante Neuentwicklungen bei Polymeren, Additiven und Compounds. Er wird im Wesentlichen von der Fakuma und der Chinaplast berichten.

Herr Doller, Fa. Konica Minolta, beleuchtet das Problem der Farbmessung. Als primäres Qualitätskriterium ist der Farbeindruck eines Produktes entscheidend für das Kaufverhalten eines Kunden. Die Grundlagen der Farbmessung sowie Anwendungen, die verdeutlichen, worauf es dabei ankommt, werden vorgestellt.

Herr Fischer, Fa. Grafe Color, berichtet über aktuelle Herausforderungen und Lösungen beim Einfärben von Kunststoffen. An Beispielen zeigt er, dass die verwendeten Farbstoffe und Pigmente, die Messtechnik und das Know-how entscheidend für die Farbqualität sind.

Herr Dr. Schiffers, Fa. KraussMaffei Technologies, stellt die neue Technologie Adaptive Process Control (APC) von KraussMaffei vor. Mit dieser Technologie lässt sich die Maschineneinstellung automatisch an die Gegebenheiten online in jedem Schuss anpassen, so dass z.B. Effekte von Chargenschwankungen kompensiert oder (Wieder-) Anfahrprozesse beschleunigt werden können.

## Veranstaltungsablauf

08:00 Uhr Registrierung

08:20 Uhr Begrüßung

### „Spritzgießtechnik“

08:30 Uhr Übersichtsvortrag

„Standard-Spritzgießmaschinen versus Spritzgießsysteme: Ein internationaler Blick“, Dr. Hans Wobbe, Wobbe Bürkle Partner

09:00 Uhr Übersichtsvortrag

„Innovationen bestimmen die Produktionsumgebung“, Dr. Erwin Bürkle, Wobbe Bürkle Partner

09:30 Uhr Spezialvortrag

„Innovative Bauteilentwicklung im Formenbau- und Technologiefokus“, Mathias Lindemann, GK Concept GmbH

10:00 Uhr Pause

10:30 Uhr Spezialvortrag

„Automation in der Spritzgießtechnik – Erfolgsfaktor HMI – Schnittstelle Mensch-Maschine“, Manuela Schmidbauer, KraussMaffei Automation GmbH

11:00 Uhr Spezialvortrag

„Intelligent integrierte Verarbeitung durch In-line-compoundierendes Spritzgießen“, Prof. Dr. Michael Koch, TU Ilmenau

11:30 Uhr Spezialvortrag

„Dynamische Temperierung für optimale Formteilqualität“, Guido Peters, gwk Gesellschaft Wärme Kältetechnik mbH

12:00 Uhr Imbiss

### „Freiformsysteme“

12:45 Uhr Übersichtsvortrag

„Trends – Anlagen und Materialien im 3D-Druck“, Dietmar Glatz, Mitteldeutsches Netzwerk Rapid Prototyping / Hochschule Merseburg

13:15 Uhr Spezialvortrag

„Additive Serienfertigung“, Georg Schwalme, SKZ – KFE gGmbH

### „Werkstoffe“

13:45 Uhr Übersichtsvortrag

„Polymere, Additive, Compounds“, Peter Putsch, Putsch GmbH

14:15 Uhr Pause

14:30 Uhr Spezialvortrag

„Messen statt Diskutieren – Grundlagen der Farbmetrik“, Lutz Doller, Konica Minolta Sensing Europe B.V.

15:00 Uhr Spezialvortrag

„Einfärben thermoplastischer Kunststoffe mit Farb-Design-Orientierung“, René Fischer, Grafe Color Batch GmbH

15:30 Uhr Spezialvortrag

„Für jeden Zyklus der richtige Umschaltpunkt – konstante Formteilqualität durch adaptive Prozessführung“, Dr. Reinhard Schiffers, KraussMaffei Technologies GmbH

16:00 Uhr Schlusswort

### Vorabendveranstaltung

Am 26.11.2014 laden wir Sie ab 19:30 Uhr herzlich zu einem gemütlichen Vorabendtreffen in das Ringhotel Schloss Schkopau ein. Neben Speisen, Getränken und interessanten Gesprächen erwartet Sie ein kurzweiliges Unterhaltungsprogramm. Über Ihre Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

## Die Referenten

Herr Dr.-Ing. Hans Wobbe verantwortete nach mehreren Managementpositionen im Kunststoffmaschinenbau, u. a. Leiter der Entwicklung bei Werner & Pfeleiderer GmbH, Stuttgart, und Geschäftsführer Technik der Krauss-Maffei Kunststofftechnik GmbH, München, ab 2004 die Entwicklung und Produktion in der ENGEL Holding Ges. mbH mit den Werken in Asien, Europa und Nordamerika. Seit Mitte 2010 betreibt er gemeinsam mit Herrn Dr. Bürkle die Partnerschaft Wobbe Bürkle Partner.

Herr Dr.-Ing. Erwin Bürkle studierte nach seiner Ausbildung zum Werkzeugmacher und Industriemeister Allgemeinen Maschinenbau an der FH und TU München. Nach mehrjähriger Tätigkeit in verschiedenen Unternehmen war er bis 2010 Leiter der Abteilung für Grundsatzentwicklung und neue Technologien bei der KraussMaffei Technologies GmbH in München. Seit Mitte 2010 betreibt er gemeinsam mit Herrn Dr. Wobbe die Partnerschaft Wobbe Bürkle Partner.

Herr Mathias Lindemann war nach Maschinenbaustudium und Tätigkeit als Assistent an der TU Dresden zunächst als Entwicklungsingenieur bei der Riesselmann GmbH und danach als technischer Leiter Werkzeug- und Formenbau bei der Wilken GmbH tätig. 1998 gründete er die Firma proconcept engineering, die die Entwicklung von kinematischen Baugruppen, kunststoffgerechte Konstruktion, Konstruktion von Spritzguss- und Druckgusswerkzeugen zum Schwerpunkt hatte. Seit 2012 ist er Mitgesellschafter und Geschäftsführer der Georg Kaufmann Concept GmbH

Frau Manuela Schmidbauer ist nach Ausbildung zur Industriekauffrau bei der ZF Passau GmbH und Studium der Wirtschaftsingenieurwesen an FH Landshut seit 2006 als Produktmanagerin bei KraussMaffei Automation tätig und ist seit 2012 für den Vertrieb der Krauss Maffei Automation GmbH verantwortlich.

Herr Prof. Michael Koch studierte Maschinenbau, Fachrichtung Kunststofftechnik, bei Prof. Menges an der RWTH Aachen und promovierte 1987 im Fachgebiet Kunststofftechnik an der Universität Paderborn bei Prof. Potente. Anschließend war er bei den Firmen Krupp Corpoplast Maschinenbau, Husky Injection Moulding Systems, Tetra Pak Plastics, Ferromatic Millacron Maschinenbau sowie bei Flowserve Flow Solutions in leitender Position tätig, bevor er 2009 die Professur für Kunststofftechnik der Fakultät für Maschinenbau an der TU Ilmenau übernahm.

Herr Guido Peters studierte Maschinenbau, Fachrichtung Konstruktionstechnik, an der FH Köln und war anschließend als Projektingenieur bei Zertz+Scheid Maschinenbau und Handels GmbH tätig. 1995 trat er in die gwk im Bereich Konstruktion Temperiertechnik ein und übernahm 1999 die Leitung der Konstruktion Temperiertechnik. Seit 2007 leitet er die Forschung und Entwicklung bei gwk.

Herr Dietmar Glatz studierte Maschinenbau, Fachrichtung Kunststofftechnik, an der Uni Paderborn. Von 1978 – 1994 arbeitete er in verschiedenen Anstellungen in Entwicklung und Konstruktion

und beschäftigt sich seit 1991 mit Rapid Prototyping/3D-Druck. Von 1994 – 2005 war Herr Glatz selbstständiger Dienstleister im Bereich Entwicklung, Konstruktion und Rapid Prototyping. Seit 2006 ist er als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Hochschule Merseburg im Bereich Rapid Prototyping in der Forschung und als Dozent tätig.

Herr Georg Schwalme arbeitete nach seinem Studium der Elektrotechnik an der Georg-Simon-Ohm Hochschule in Nürnberg zunächst als Entwickler, dann als Abteilungsleiter in der Entwicklung der AEG Hausgeräte AG. Anschließend führte er als Werkleiter und technischer Leiter Fabriken und Entwicklungen von AEG-Electrolux in Deutschland, Ungarn und Schweden. Nach seinem Wechsel zur Bosch und Siemens Hausgeräte GmbH (BSH) hatte er Verantwortung für drei Standorte in Deutschland, Spanien und China. Seit über fünf Jahren ist Herr Schwalme in der Kunststoff-Forschung und -entwicklung des SKZ tätig, wo er das SKZ-Kompetenzzentrum für additive Fertigungstechnologien leitet und stellvertretender Geschäftsfeldleiter Spritzgießen ist.

Herr Peter Putsch ist seit 1981 in der Putsch GmbH in Nürnberg (gegründet 1922) tätig. Er ist seit 1994 für die Technik und den Aufbau der Compoundierung und des Geschäftsfeldes Automobil zuständig. Seit 2007 ist er alleiniger Geschäftsführer der Fa. Putsch GmbH und betreibt seit 2009 mit der Exipnos UG ein Technikum in Schkopau, Sachsen-Anhalt. Im Jahr 2008 wurde er zum Kurator des Fraunhofer IWM Halle/Freiburg bestellt. Er besitzt mehrere Patente, unter anderem zum Spritzgießcompounder und zu Blends auf Basis PP/PS/Nanoclay.

Herr Lutz Doller ist seit 1991 mit der Thematik Farbmessung vertraut und war bis 2004 Außendienstmitarbeiter für Farb- und Glanzmessgeräte bei der Firma Dr. Lange GmbH in Düsseldorf (heute Hach Lange). Seit 2004 ist er bei der Fa. Konica Minolta Sensing Europe B.V. als Vertriebsmitarbeiter für Farb- und Lichtmessgeräte tätig.

Herr René Fischer erlangte 1999 bis 2001 eine Ausbildung zum Industriekaufmann bei GRAFE und ist dort seither im Außendienst tätig.

Herr Dr. Reinhard Schiffers studierte Allgemeinen Maschinenbau an der Uni Duisburg-Essen sowie im Zusatzstudiengang Betriebswirtschaftslehre an der Fernuni Hagen und promovierte am Lehrstuhl für „Konstruktion und Kunststoffmaschinen“ bei Prof. Wortberg an der Uni Duisburg-Essen. Bei KraussMaffei ist er für das Thema „Energieeffizienz“ zuständig und leitet seit 2012 den Bereich „Maschinentechnologie & Test“.

## Anmeldeinformationen:

- Teilnehmergebühr 390,- € (inkl. 19% Ust) pro Person
- Sonderpreis 195,- € (inkl. 19% Ust) pro Person bei verbindlicher Anmeldung (s. unten) vor dem 27.09.2014
- Sonderpreis 195,- € (inkl. 19% Ust) pro Person für POLYKUM-Mitglieder
- Die Teilnehmergebühr beinhaltet die bei der Tagung und der Vorabendveranstaltung angebotenen Speisen und Getränke.
- Zur Anmeldung füllen Sie bitte das Anmeldeformular vollständig aus und senden es per Fax, Brief oder E-Mail an die angegebene Adresse zurück. Anschließend erhalten Sie von uns zeitnah eine Teilnahmebestätigung und überweisen danach bitte die Teilnehmergebühr auf das angegebene Konto.
- Eine verbindliche Anmeldung ist per Fax oder Brief durch Zusendung des vollständig ausgefüllten und unterschriebenen Anmeldeformulars gegeben. Wird das ausgefüllte Anmeldeformular per E-Mail verschickt gilt die Anmeldung erst nach Zahlung der Teilnehmergebühr als verbindlich.
- Die Stornierung einer verbindlichen Anmeldung ist bis zum 27.09.2014 kostenfrei. Bei Stornierung bis zum 24.10.2014 ist die halbe, danach die volle Teilnehmergebühr zu entrichten.
- Anmeldeschluss ist der 14. November 2014.

## Veranstalter:

Haben Sie Fragen zur Veranstaltung oder zum POLYKUM e.V.?



Dr. Michael Busch  
Geschäftsführender Vorstand

**POLYKUM e.V.**  
consulting in polymers

ValuePark® Schkopau  
Gebäude A 74  
06258 Schkopau  
Tel.: 03461/ 25 98 410  
Fax: 03461/ 25 98 405  
[www.polykum.de](http://www.polykum.de)  
[veranstaltung@polykum.de](mailto:veranstaltung@polykum.de)

Dieses Anmeldeformular ist interaktiv mit dem Acrobat Reader ausfüllbar.

## Anmeldeformular

Frau  Herr  Titel \_\_\_\_\_

Name \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_

Firma \_\_\_\_\_

Straße, Hausnummer \_\_\_\_\_

Postleitzahl, Ort \_\_\_\_\_

Telefon, Fax \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Kennwort (falls relevant) \_\_\_\_\_

An der Vorabendveranstaltung am 26.11.2014 nehme ich

teil  nicht teil

Während der Veranstaltung werden Film- und Fotoaufnahmen von Referenten und Teilnehmern hergestellt, die zu Berichterstattung und Marketingzwecken für Folgeveranstaltungen durch POLYKUM e.V. und Dritte genutzt werden. Mit Ihrer verbindlichen Anmeldung erklären Sie sich hiermit einverstanden.

Ort \_\_\_\_\_ Datum \_\_\_\_\_

Unterschriftsfeld für Versand per Fax oder Brief  
(Versanddaten s. unter „Veranstalter“)

Bitte überweisen Sie nach Eingang der Teilnahmebestätigung die Teilnehmergebühr auf das folgende Konto:

IBAN DE26 8005 3762 1894 0385 48  
BIC NOLADE21HAL  
Bank Saalesparkasse

**Verwendungszweck:**

Messenachlese-27112014-NAME  
(NAME = Name des Anmelders)